Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Brandenburg und Berlin ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost am Montag, 24.11.2025, 20:45 Uhr

Schlagzeile:

In der Nacht zum Dienstag Glättegefahr und leichter Frost. Lokal nebligtrüb.

Wetter- und Warnlage:

Ein Tief verlagert sich von der Nordsee in das zentrale Deutschland. Es gestaltet unser Wetter windschwach und wolkenreich.

FROST:

In der Nacht zum Dienstag gebietsweise Frost bis -1 Grad.

SCHNEE/GLÄTTE:

In der Nacht zum Dienstag örtlich Glätte durch überfrierende Nässe.

NEBEL:

In der Nacht und am Dienstagmorgen gebietsweise Nebel, teils mit Sichtweiten unter $150\ \mathrm{m}.$

Vorhersage für einzelne Tage:

In der Nacht zum Dienstag stark bewölkt, stellenweise nebelig-trüb. gelegentlich geringer Regen. Örtlich Glätte durch überfrierende Nässe. Tiefstwerte +1 bis -1 Grad. Schwacher Ost- bis Südostwind.

Straßenwetter in den Frühstunden (Dienstag)

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe/gefrierender Regen Verbreitung: gebietsweise

Besonderheiten: Vereinzelter gefrierender Regen im Verlauf der Nacht bei Temperaturrückgang in den Frost Bereich wahrscheinlich, eventuell auch gefrierender Sprühregen.

Am Dienstag stark bewölkt bis bedeckt, zu Beginn auch nebelig-trüb. Zunächst überwiegend niederschlagsfrei, am Abend örtlich leichter Schneefall oder Regen. Höchsttemperatur 1 bis 3 Grad. Schwacher Wind aus Südost bis Nordost.

In der Nacht zum Mittwoch meist wechselnd bewölkt, im Süden auch bedeckt und eventuell leichter Schneefall in der Niederlausitz. Tiefstwerte zwischen 0 und -2 Grad, stellenweise Glätte. Schwacher Wind um Nord.

Straßenwetter in den Frühstunden (Mittwoch)

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Schnee/Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe

Verbreitung: örtlich

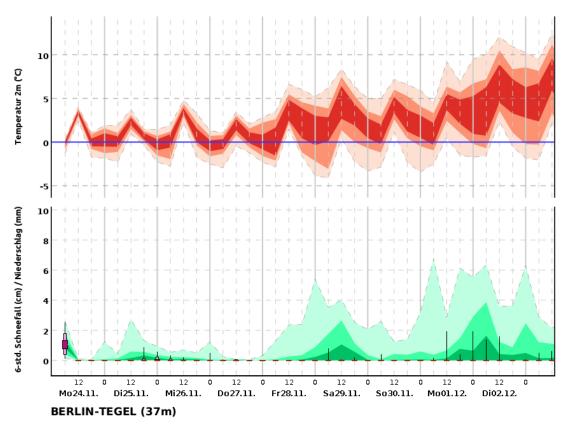
Besonderheiten: keine.

Am Mittwoch viele Wolken, im Süden Brandenburgs zeitweise Regen oder Schneeregen, teils auch Schnee. Am Morgen stellenweise noch nebelig-trüb. Höchstwerte +1 bis 3 Grad. Schwacher Wind aus Nord bis Nordwest. In der Nacht zum Donnerstag wechselnd bewölkt bis bedeckt, im Süden zeitweise Sprühregen oder Schnee. Abkühlung auf 0 bis -2 Grad, örtlich Glätte. Schwacher Wind aus westlichen Richtungen.

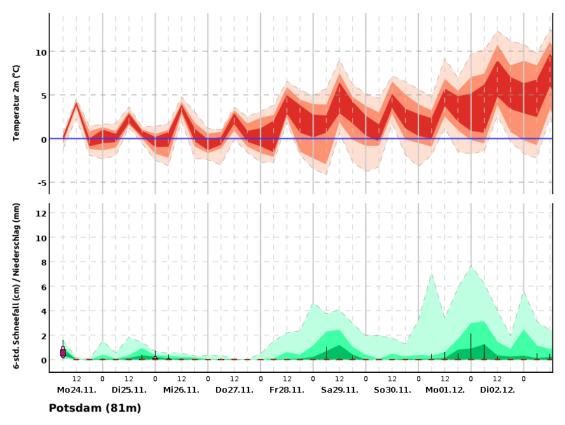
Am Donnerstag neben vielen Wolken auch Auflockerungen. Weitgehend trocken, nur geringe Niederschlagsneigung am Abend. Erwärmung auf 2 bis 4 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus Süd bis Südwest.

In der Nacht zum Freitag wechselnd bewölkt im Norden geringe Regenneigung, im Süden weitgehend niederschlagsfrei und stellenweise Glätte. Tiefstwerte ± 1 bis ± 2 Grad. Schwacher Wind um Süd.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Berlin und Potsdam

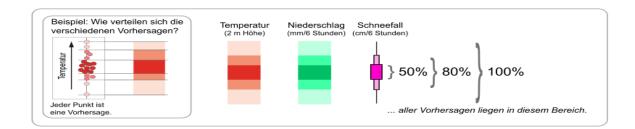


©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de Deutscher Wetterdienst, RWB-Ost, Jens Oehmichen =